



## New Skills-Fachkurs für den Bereich *Maschinen, KFZ, Metall*

### Zielgruppe:

Beim AMS vorgemerkte arbeitsuchende Personen

- mit **facheinschlägiger Ausbildung** im Bereich Maschinen, KFZ, Metall und/oder
- mit **mehrjähriger Berufserfahrung** im Bereich Maschinen, Kfz, Metall.
- insbesondere „**ältere**“ **Arbeitskräfte** (45+)

Im Auswahlverfahren soll durch geeignete Auswahl- und Clearingmethoden eine möglichst **homogene TeilnehmerInnen-gruppe** gebildet werden (Personen mit vergleichbaren Vorkenntnissen). Dabei ist neben den fachlichen Voraussetzungen auch auf die individuelle Lerngeschwindigkeit/Aufnahmefähigkeit Bedacht zu nehmen.

Die vorgesehenen Einstiegsmodule sollen insbesondere dazu genutzt werden, um individuelle Unterschiede in den Voraussetzungen weitestgehend auszugleichen.

Im **ANHANG A** wird die Zielgruppe näher beschrieben, indem mögliche Zugangsberufe und -berufsfelder charakterisiert werden.

### Sprachliche Voraussetzung:

TeilnehmerInnen von „New Skills“-Fachkursen müssen über **ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache** verfügen. Das Sprachniveau muss soweit fortgeschritten sein, dass sie dem Kursprogramm folgen, die Kursinhalte verstehen und anwenden können und die Leistungsfeststellungen erfolgreich absolvieren können.

Es wird empfohlen, die Deutschkenntnisse bereits bei der Kurszuweisung bzw. in der Clearingphase festzustellen und erforderlichenfalls geeignete Deutschkurse vorzuschalten.

### Zielsetzung:

Die oben genannte Personengruppe absolviert einen „New Skills-Fachkurs“ im Ausmaß von mindestens **210 Lerneinheiten**. Dabei erhalten die TeilnehmerInnen eine Auffrischung wichtiger Kenntnisse und Fertigkeiten ihres Fachbereiches und werden auf **aktuelle Anforderungen** in ihrem Berufsfeld, wie neue bzw. modifizierte Techniken, Arbeitsaufgaben und Arbeitsmethoden etc. geschult.

In den „New Skills-Fachkursen“ sollen die Inhalte unten stehender Module zielgruppenadäquat vermittelt werden. Das Training fachübergreifender Fähigkeiten und sozialer Kompetenzen ist ausdrücklicher Bestandteil des Programms und kann sowohl in eigenen Modulen als auch integrativ in den Fachmodulen erfolgen.

Durch die Absolvierung des „New Skills-Fachkurses“ sollen die aufgefrischten und neu erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten die Berufschancen der TeilnehmerInnen erhöhen und Ihnen den **Wiedereinstieg** in die Beschäftigung **erleichtern**.

### Dauer:

**Mindestdauer: 210 Lerneinheiten**

Die **Mindestdauer** kann von den beauftragenden Regionalgeschäftsstellen bedarfsorientiert je nach Modulkombinationen erhöht werden.

### **Verteilung:**

- mindestens **75 % Fachmodule**
- höchstens 25 % übergreifende Module, Bewerbungstraining usw.
- **sozialpädagogische Betreuung** nach individuellem Bedarf und Dauer (zusätzlich zu den 210 Lerneinheiten)
- ein **begleitendes Betriebspraktikum** wird zusätzlich empfohlen (zusätzlich zu den 210 Lerneinheiten)

Die Konzeption der Module ist auf **35 Lerneinheiten pro Woche** ausgerichtet. Eine zielgruppenorientierte **Reduzierung der Wochenstundenzahl** ist – bei entsprechender Verlängerung der Gesamtdauer – möglich.

Bei Gruppen mit langsamerem Lernfortschritt kann die Kursdauer oder gegebenenfalls die Dauer einzelner Module um **bis zu 50 % der empfohlenen Lerneinheiten** (plus 50 %) verlängert werden; bei gleichem Lerninhalt.

**TeilnehmerInnenzahl:** 10 bis maximal 15

Bei allen praktischen Übungen sind die TeilnehmerInnen in Gruppen von maximal 8 Personen aufzuteilen, und es ist eine entsprechende Anzahl an TrainerInnen vorzusehen.

### **Abschluss:**

**Zertifikat** oder Teilnahmebestätigung des Bildungsträgers einschließlich der Beschreibung der Lerninhalte.

Bei der Vergabe von Zertifikaten ist eine entsprechende Leistungsfeststellung durchzuführen (Prüfung, Praxisarbeit etc.). Teilnahmebestätigungen sollen nur in begründeten Ausnahmefällen ausgestellt werden.

**Einstiegsmöglichkeit:** Die Kurse werden über das ganze Jahr **rollierend angeboten**.

### **Vermittlung der Inhalte:**

Bei der Vermittlung der Inhalte soll darauf geachtet werden, ausreichend **Übungs- und Anwendungsmöglichkeiten** für die TeilnehmerInnen zu schaffen und in allen Modulen eine hohe Praxisorientierung sicher zu stellen. Dies gilt ganz besonders auch für theorieintensive Lerneinheiten.

**Fachübergreifende Module** können ausdrücklich auch in Fachmodulen **integriert** vorgesehen werden.

Bewerbungstraining und Betriebspraktikum sind nach Möglichkeit begleitend, das Bewerbungstraining im letzten Drittel der Kurse vorzusehen.

### **Module und Modulkombinationen:**

Die regionale Geschäftsstelle (gegebenenfalls in Abstimmung mit dem Bildungsträger) entscheidet, aus welchen Modulen sich der jeweilige „New Skills-Fachkurs“ konkret zusammensetzt und wie lange die entsprechende Kursdauer ist.

Das Modul „**Bewerbungstraining**“ ist in jedem Fachkurs verpflichtend durchzuführen, das Modul „**Betriebspraktikum**“ wird ausdrücklich empfohlen. Das begleitende Modul „Persönlichkeitstraining“ kann auch integriert im Rahmen von Fachmodulen durchgeführt werden.

Zur Optimierung der zielgruppenadäquaten inhaltlichen Kursplanung werden zu jedem Modultitel die Tätigkeitsfelder angeführt, für die das jeweilige Modul besonders relevant ist.

Im Cluster Maschinen, Kfz, Metall werden dabei derzeit folgende Tätigkeitsfelder unterschieden:

- ✓ Anlagen- und Apparatebau
- ✓ Kfz-Technik und -service
- ✓ Maschinenservice
- ✓ Metallgewinnung und -bearbeitung
- ✓ Metallfertigung
- ✓ Schlosserei
- ✓ Werkzeugmacherei

Für die Aktualisierung **grundlegender Kenntnisse und Fertigkeiten** werden für den Berufsbereich „Metall, KFZ, Maschinen“ abhängig von der Zusammensetzung der TeilnehmerInnengruppe und inhaltlichen Schwerpunktsetzung folgenden Module empfohlen:

- Persönlichkeitstraining<sup>1</sup>
- Englisch – Kompetenzniveau A1/A2 und Teile B1
- Neue Materialkunde und Werkstofftechnik
- Optimierung betrieblicher Prozesse – Grundlagen und Überblick
- Update Schweißtechniken

Für eine **umfassendere Schulung** im Fachbereich werden weiters folgende Module empfohlen:

- ressourcenschonendes Arbeiten
- Englisch für Maschinen, KFZ, Metall
- erweiterte Schweißtechniken: Cold Metall Schweißen (Bereiche Werkzeugmacherei, Schlosserei, Anlagen und Apparatebau)
- Automatisierung und industrielle Fertigung – Teil1 (für die Bereiche Metallgewinnung und -bearbeitung, Maschinenservice, Anlagen- und Apparatebau, Metallfertigung)
- Automatisierung und industrielle Fertigung – Teil 2 (für die Bereiche Metallgewinnung und -bearbeitung, Maschinenservice, Anlagen- und Apparatebau, Metallfertigung)
- Grundkenntnisse der Zerspanung

Je nach Bedarf, Zielgruppe und inhaltlicher Schwerpunktsetzung können die Fachkurse um weitere optionale Module ergänzt werden.

---

<sup>1</sup> Werden keine Angaben zu speziellen Fachbereichen gemacht, kann das Modul für alle TeilnehmerInnen durchgeführt werden.

# MODULKATALOG

## A) EINSTIEGSMODULE und FACHÜBERGREIFENDE MODULE

### Fachliches Einstiegsmodul: Ressourcenschonendes Arbeiten

Alle Bereiche (= Werkzeugmacherei – Schlosserei – Metallgewinnung und -bearbeitung – Maschinenservice – Anlagen- und Apparatebau – Metallfertigung – KFZ-Technik und -service)

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>35</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ umweltbewusstes und energieeffizientes Arbeiten</li> <li>▪ Weiterbearbeitung, -verarbeitung und Wiederverwendung von Materialien und Stoffen</li> <li>▪ Verwendung umweltschonender Materialien</li> <li>▪ richtige Entsorgung</li> <li>▪ effiziente Arbeitsabläufe</li> <li>▪ Sparpotenziale im Unternehmen erkennen etc</li> </ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	▪ umfassendere Schulung
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	-
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	▪ in div. anderen New Skills-Fachkursen als Modul direkt enthalten

### Fachliches Einstiegsmodul: Englisch – Kompetenzniveau A1

Alle Bereiche

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ einfache Anweisungen verstehen, an einfachen Gespräch teilnehmen</li> <li>▪ Hinweise, Anleitungen oder Informationen verstehen.</li> <li>▪ einfache Formulare ausfüllen und Notizen schreiben, z.B. zu Zeiten, Terminen und Orten</li> </ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ TOEIC (Test of English for International Communication)</li> <li>▪ Telc (The European Languages Certificates)-Zertifikat</li> </ul>
<b>Kursempfehlung</b>	▪ grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	-
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ New Skills-Fachkurs „Tourismus“</li> <li>▪ in div. anderen New Skills-Fachkursen als Modul direkt enthalten</li> </ul>
<b>Besondere Hinweise</b>	Die Zuweisung von Englischmodulen sollte unter sorgfältiger Abwägung der Aufwand-Nutzen-Relation für die jeweilige Zielgruppe erfolgen.

## Fachliches Einstiegsmodul: Englisch – Kompetenzniveau A2 und Teile B1

### Alle Bereiche

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Kompetenzniveau A2: Hören, Lesen, Schreiben, an Gesprächen teilnehmen, zusammenhängendes Sprechen</li><li>▪ Kompetenzniveau B1: Schreiben einfacher zusammenhängender Texte zu Themen die persönlich interessieren oder in denen sehr gebräuchliche Alltags- und Berufssprache vorkommt; Verstehen der Standardsprache bei Arbeit, Schule, Freizeit usw.</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ TOEIC (Test of English for International Communication)</li><li>▪ Telc (The European Languages Certificates)-Zertifikat</li></ul>
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Modul "Englisch – Kompetenzniveau A1"</li></ul>
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	-
<b>Besondere Hinweise</b>	Die Zuweisung von Englischmodulen sollte unter sorgfältiger Abwägung der Aufwand-Nutzen-Relation für die jeweilige Zielgruppe erfolgen.

## Fachliches Einstiegsmodul: Englisch für Maschinen, KFZ, Metall

### Alle Bereiche

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>35</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Grundkenntnisse Wirtschaftsenglisch: Grundgrammatik, einfache schriftliche Korrespondenz, einfache Geschäftsgespräche verstehen, Geschäftspartner empfangen</li><li>▪ englischsprachige Telefonie</li><li>▪ Technisches Englisch: technische Fachbegriffe, Redewendungen</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ umfassendere Schulung</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Modul „Englisch – Kompetenzniveaus A2 und Teile B1“</li></ul>
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	-
<b>Besondere Hinweise</b>	Die Zuweisung von Englischmodulen sollte unter sorgfältiger Abwägung der Aufwand-Nutzen-Relation für die jeweilige Zielgruppe erfolgen.

## Fachliches Einstiegsmodul: branchenrelevante Grundkenntnisse

Alle Bereiche

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Mathematik für Maschinen-, KFZ- und Metalltechnik</li><li>▪ Grundkenntnisse Mechatronik</li><li>▪ Grundkenntnisse Elektronik</li><li>▪ Grundkenntnisse der Informationstechnik</li><li>▪ maschinenbauliche Grundkenntnisse</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ optional</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	-
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	-

## Begleitendes fachübergreifendes Modul: Persönlichkeitstraining

Alle Bereiche

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>35</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Lerntechniken: Zeitmanagement, Zeitplanung, Gedächtnistraining, Umgehen mit Vergessen, Selbstlernen, Lernen in Lehrveranstaltungen, Lernstrategien</li><li>▪ Motivationstraining: Zeitmanagement, Techniken zur Selbstmotivation, Aufmerksamkeitstechniken</li><li>▪ Kommunikation- und Konfliktmanagement: Konflikte erkennen und verstehen, Initiierung von Veränderung, Unterschied zwischen Funktion und Rollenverhalten, lösungsorientierte Techniken, Prinzipien, Strategien und Stile zur Konfliktbewältigung, Umgang mit KundInnen</li><li>▪ Teamarbeit: effektive Teamarbeit, Gruppendynamik und Gruppenprozesse, Umgang mit Vorurteilen und Stereotypen bei der Arbeit in Teams, Arten der Entscheidungsfindung im Team, die soziale Rolle, erkennen und bearbeiten von Rollenkonflikten, arbeiten in multikulturellen Teams</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	-
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ mit Abwandlungen in allen Fachcurricula</li></ul>
<b>Besondere Hinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ integriert</li></ul>

## Begleitendes fachübergreifendes Modul: Bewerbungstraining

### Alle Bereiche

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>21 (mit Praktikum 35)</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Analyse von Stellenanzeigen: Medien zur Suche, Stellenanzeigen richtig lesen, Erfassen des richtigen Ansprechpartners, Abgleich der gewünschten Qualifikationen mit dem eigenen Profil</li><li>▪ die schriftliche Bewerbung: Motivationsschreiben und Lebenslauf richtig verfassen, Arten der Bewerbung: digital, postalisch</li><li>▪ Vorstellungsgespräch: Information über das Unternehmen, Bekleidung, Körpersprache, Gesprächsverhalten, Selbstpräsentation, Fragen die auf den/die BewerberIn zukommen können, Abschluss des Gesprächs</li><li>▪ Vorbereitung des Betriebspraktikums einschl. individuelle Suche einer Praktikumsstelle</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ verpflichtend</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	-
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ in allen New Skills-Fachkurse</li></ul>

## Begleitendes fachübergreifendes Modul: Betriebspraktikum

### Alle Bereiche

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>bis 70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Erprobung der erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten an praktischen Tätigkeiten im beruflichem und betrieblichem Alltag</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ optional</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Bewerbungstraining (teilweise)</li></ul>
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ in allen New Skills-Fachkursen</li></ul>
<b>Besondere Hinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ zusätzlich zu den geplanten Lerneinheiten</li><li>▪ integriert</li></ul>

## Begleitendes fachübergreifendes Modul: Sozialpädagogische Betreuung

### Alle Bereiche

empfohlene Lerneinheiten	individuell
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ individuelles Coaching z. B.               <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ bei Konflikten oder herausfordernden Situationen im fachlichen Bereich des Kursverlaufes, mit der Gruppe, mit TrainerInnen etc.</li> <li>▶ bei persönlichen, sozialen Belastungen (z. B. Prüfungssituationen, Familie etc.)</li> <li>▶ als Hilfestellung bei administrativen Angelegenheiten</li> <li>▶ als Hilfestellung bei vorhandenen psychischen Problemen (Weitervermittlung etc.)</li> </ul> </li> </ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ optional</li> </ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	-
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ in allen New Skills-Fachkursen</li> </ul>
<b>Besondere Hinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ integriert</li> </ul>



## B) FACHMODULE

<b>Modul: Neue Materialkunde und Werkstofftechnik</b>	
<b>Alle Bereiche</b>	
<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ neue Materialien, neue Entwicklungen – Grundkenntnisse und Verständnis, praktische Anwendungsmöglichkeiten               <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ hochfeste, langlebige und leichte Materialien</li> <li>▶ Verbundwerkstoffe: kennen, anwenden und verarbeiten können</li> <li>▶ Anwendungs-/Einsatzmöglichkeiten; physikalische und chemische Eigenschaften; Besonderheiten in der Be- und Verarbeitung</li> </ul> </li> <li>▪ Klebe- und Fügetechniken – Grundlagen inkl. praktischer Anwendungsmöglichkeiten</li> <li>▪ Kalt- und Warmverbindungen</li> <li>▪ Verbundstoffe</li> </ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten</li> </ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	-
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	-

<b>Modul: Optimierung betrieblicher Prozesse – Grundlagen und Überblick</b>	
<b>Alle Bereiche</b>	
<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Projektmanagement: Projektverständnis, Besonderheit von Projektarbeit, Projektphasen</li> <li>▪ Grundkenntnisse des Prozessmanagement</li> <li>▪ betriebswirtschaftliche Kenntnisse: Entrepreneurship, Angebotsprozess, Cost-Engineering, Grundbegriffe des Vertragsrecht, Produkthaftungsgesetz</li> <li>▪ kunden- und serviceorientiertes Arbeiten, Grundkenntnisse im Führen von Verkaufsgesprächen,</li> <li>▪ Arbeiten in virtuellen ( und unternehmensübergreifenden) Teams</li> </ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten</li> </ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	-
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ im New Skills-Fachkurs „Kunststoff und neue Materialien“</li> <li>▪ im New Skills-Fachkurs „Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation“</li> <li>▪ im New Skills-Fachkurs „Energie und Umwelttechnik“</li> </ul>

## Modul: Update Schweißtechniken

### Alle Bereiche

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Überblick über die folgenden Verfahren und Anwendungsbereiche inkl. einzelner Schweißverfahren:<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Schmelzschweißen</li><li>▶ Pressschweißen</li></ul></li><li>▪ Ergänzung und Erweiterung der Schweißtechnik-Kenntnisse nach Interessen, Talenten und Vorkenntnissen der TeilnehmerInnen, v.a. unter Berücksichtigung folgender Punkte:<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Arbeitssicherheit</li><li>▶ Arbeitsregeln</li><li>▶ Arbeitsdruck</li><li>▶ Werk- und Hilfsstoffe</li><li>▶ je nach Technik: Schweißstromquellen, Geräte, vollautomatisierte Maschinen</li></ul></li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	vorbereitende Grundkenntnisse für folgende Schweiß-Zertifizierungen: <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Stahlschweißer/in ÖNORM EN 287-1 oder ISO 9606-1</li><li>▪ Aluminiumschweißer/in ÖNORM EN ISO 9606-2</li><li>▪ Stahl- und Aluminiumschweißer/in, gemäß AD 2000-Merkblatt HP3</li><li>▪ Bedienern von Schweißeinrichtungen zum Schmelzschweißen und Einrichtern für das Widerstandsschweißen gemäß ÖNORM EN 1418 bzw. ISO 14732</li></ul>
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	-
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ im New Skills-Fachkurs „Kunststoff und neue Materialien“</li></ul>

## Modul: Erweitere Schweißtechniken: Cold metal Schweißen – Praxismodul

### Bereiche: Werkzeugmacherei – Schlosserei – Anlagen- und Apparatebau

(Vorkenntnisse von MAG-MIG oder WIG Schweißen Voraussetzung)

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Arbeitssicherheit, -regeln, -druck</li><li>▪ Werk- und Hilfsstoffe</li><li>▪ Arbeitstechniken</li><li>▪ Schweißstromquelle, Geräte, vollautomatisierte Maschinen</li><li>▪ Schweißübungen im Schweißverfahren und mit verschiedenen Werkstoffen</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ umfassendere Schulung</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Fachmodul „Update Schweißtechniken“</li></ul>
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	-

## Modul: Automatisierung und industrielle Fertigung – Teil 1

Bereiche: Metallgewinnung und -bearbeitung – Maschinenservice – Anlagen- und Apparatebau – Metallfertigung – Kfz-Technik und -service

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Grundkenntnisse der Automatisierungstechnik: Anlagen, Elektronik, Regelungen und Antriebe</li><li>▪ Programmierbare Steuerungen: Kenntnisse, Anwendung, Hardware zu Steuerungen, Standard-PC-Lösungen</li><li>▪ Grundkenntnisse über Schaltungen, Aufbau und Erprobung von Versuchsschaltungen</li><li>▪ Digital- und Mikroprozessortechnik; Kenntnisse und Anwendungsmöglichkeiten, Vor- und Nachteile</li><li>▪ Grundkenntnisse der flexiblen Automatisierung</li><li>▪ Grundkenntnisse gängiger/betrieblicher Automatisierungssoftware</li><li>▪ smart production</li><li>▪ Vernetzung von Anlagen und Anlagenteilen: Kenntnisse</li><li>▪ Prozessdaten und -auswertung: Grundkenntnisse</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ umfassendere Schulung</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Einstiegsmodul „branchenrelevante Grundkenntnisse“</li></ul>
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ in div. anderen New Skills-Fachkursen als Modul direkt enthalten</li></ul>

## Modul: Automatisierung und industrielle Fertigung – Teil 2

Bereiche: Metallgewinnung und -bearbeitung – Maschinenservice – Anlagen- und Apparatebau – Metallfertigung – Kfz-Technik und -service

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Elektronik, Hydraulik, Pneumatik, Sensorik, Aktorik</li><li>▪ robotergestützte Abläufe – Kenntnisse und Fertigkeiten<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Systematik und Funktion, von Industrierobotern, Arbeiten mit Industrierobotern, Sicherheitsaspekte</li><li>▶ Systematik und Funktion von Servicerobotern, Arbeiten mit Servicerobotern, Sicherheitsaspekte</li><li>▶ Programmierung Roboter: Grundkenntnisse</li></ul></li><li>▪ Steuer- und Regeltechnik, wireless-lan, BUS Technologie, embedded systems in der industriellen Fertigung</li><li>▪ Programmierung SPS, CNC: Grundkenntnisse</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ umfassendere Schulung</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Einstiegsmodul „branchenrelevante Grundkenntnisse“</li><li>▪ Fachmodul „Automatisierung und industrielle Fertigung – Teil 1“</li></ul>
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ in div. anderen New Skills-Fachkursen als Modul direkt enthalten</li></ul>

## Modul: Grundkenntnisse der Zerspantung

Alle Bereiche

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>105</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ grundlegende Kenntnisse über:<ul style="list-style-type: none"><li>▶ relevante Bau- und Maschinenteile, wie z. B. Achsen, Wellen, Lager, Bolzen, Keile, Zahnräder, Scheiben etc.</li><li>▶ Auswahl der richtigen Materialien und Normteile</li></ul></li><li>▪ grundlegende Fertigkeiten:<ul style="list-style-type: none"><li>▶ spanabhebende Werkstoffbearbeitung: Bohren, Fräsen, Drehen, Feilen, Schleifen, Sägen, Polieren, Gewindeschneiden</li><li>▶ Verwendung von Werkzeugmaschinen (Dreh-, Bohr-, Schleifmaschinen)</li></ul></li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ umfassendere Schulung</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Einstiegsmodul „branchenrelevante Grundkenntnisse“</li></ul>
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ in div. anderen New Skills-Fachkursen als Modul direkt enthalten</li></ul>

## Modul: Optimierung betrieblicher Prozesse – erweiterter Überblick

Alle Bereiche

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Projekt- und Prozessmanagement – Vertiefung</li><li>▪ Lean Production – Lean Management</li><li>▪ Wertstromanalyse</li><li>▪ Kanban, KVP etc.</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ optional</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Fachmodul „Optimierung betrieblicher Prozesse – Grundlagen und Überblick“</li></ul>
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ im New Skills-Fachkurs „Kunststoff und neue Materialien als Modul direkt enthalten</li></ul>

## Modul: Qualitätssicherung – Messen und Prüfen

### Alle Bereiche

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Grundlagen Messen und Prüfen – Kenntnisse und Verständnis</li><li>▪ Prozessbegleitende Qualitätssicherung – Selbstkontrolle</li><li>▪ Zerstörende und zerstörungsfreie Prüfverfahren, Maßkontrolle</li><li>▪ Messschieber, Mikrometer</li><li>▪ Tiefenmesser, Talmeter</li><li>▪ Vollautomatische Messsysteme: Grundkenntnisse</li><li>▪ Prüfungen: Festigkeit (Zug, Druck, Bruch), Thermo, Crash usw.</li><li>▪ Simulationstechnik zur Qualitätsprüfung – Überblick</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ optional</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	-
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ in div. anderen New Skills-Fachkursen als Modul direkt enthalten</li></ul>

## Modul: Instandhaltungstechnik

### Alle Bereiche

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ wirtschaftliche, technische, ökologische Bedeutung effizienter Instandhaltungs- und Instandsetzungsprozesse</li><li>▪ Instandhaltungskonzepte erarbeiten und im Betrieb umsetzen<ul style="list-style-type: none"><li>✓ Erstellung von Checklisten und Wartungsplänen</li><li>✓ Unterweisung von Kolleginnen und Kollegen zur Vorbeugung von Maschinenschäden</li></ul></li><li>▪ Strukturierte Fehlersuche an automatisierten Anlagen</li><li>▪ Mess- und Prüfgeräte zur Fehlersuche</li><li>▪ prozessbegleitende Störungsbehebung – vorbeugende Instandhaltung</li><li>▪ Qualitätssicherung: Erfassung technischer Daten über Arbeitsabläufe und Arbeitsergebnisse</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ optional</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	-
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ im New Skills-Fachkurs „Kunststoff und neue Materialien“</li><li>▪ im New Skills-Fachkurs „Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation“</li></ul>

## Modul: neue Antriebstechnologien für den KFZ-Bereich

Bereich: KFZ-Technik und Service

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>35</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Grundlagen und Überblick Motorenentwicklung</li><li>▪ alternative Antriebskonzepte</li><li>▪ Konzept der Hybridtechnik<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Hybridentwicklung</li><li>▶ Elektromotoren</li><li>▶ Überprüfung nach § 57 für Elektroautos: Kenntnisse und Fertigkeiten</li></ul></li><li>▪ Hochvolt-Batterien<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Sicherheitsmaßnahmen bei der Arbeit im Hochvolt-Bereich</li></ul></li><li>▪ Grundbegriffe, Produkte im Bereich e-mobility</li><li>▪ Leichtbauweise als neue Konstruktionsphilosophie</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	-
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ optional</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Einstiegsmodul „branchenrelevante Grundkenntnisse“</li></ul>
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	-

### Optional weitere Schweißmodule

## Modul: Erweitere Schweißtechniken: Aluminiumschweißen – Praxismodul

Bereiche: Schlosserei – Anlagen- und Apparatebau

(Vorkenntnisse von MAG-MIG oder WIG Schweißen Voraussetzung)

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Arbeitssicherheit, -regeln, -druck</li><li>▪ Werk- und Hilfsstoffe</li><li>▪ Verfahren und Anwendungen (v. a. in der Automobilindustrie)</li><li>▪ Schweißnahtfehler/Rissneigung</li><li>▪ Schweißübungen im Schweißverfahren und mit verschiedenen Werkstoffen</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	vorbereitende Grundkenntnisse für folgende Schweiß-Zertifizierung: <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Aluminiumschweißer/in ÖNORM EN ISO 9606-2</li></ul>
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ optional</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Fachmodul „Update Schweißtechniken“</li></ul>
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	-

## Modul: Erweitere Schweißtechniken: Kunststoffschweißen – Praxismodul

### Bereich: Anlagen- und Apparatebau

(Vorkenntnisse von MAG-MIG oder WIG Schweißen Voraussetzung)

<b>empfohlene Lerneinheiten</b>	<b>70</b>
<b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Aufbau und Struktur der Kunststoffe</li><li>▪ Arten und Eigenschaften geeigneter Kunststoffhalbzeuge</li><li>▪ Einführung in die Schweißverfahren: Warmgasschweißen, Warmgas-Flächenschweißen (WF), Warmgas-Ziehschweißen (WZ), Heizelementestumpfschweißen (HS, HB, HN, HM, HD)</li><li>▪ konstruktive Gestaltung von Schweißnähten (Vorbereitung)</li><li>▪ Arbeitnehmerschutz</li><li>▪ Schweißübungen in den angeführten Schweißverfahren und mit verschiedenen Werkstoffen</li></ul>
<b>Einzelzertifikat(e)</b>	vorbereitende Grundkenntnisse für folgende Schweiß-Zertifizierung: <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Kunststoffschweißer/in ÖNORM EN 13067</li></ul>
<b>Kursempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ optional</li></ul>
<b>aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Fachmodul „Update Schweißtechniken“</li></ul>
<b>fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ im New Skills-Fachkurs „Kunststoff und neue Materialien“ als Modul direkt enthalten</li></ul>

### C) EMPFOHLENE FACHMODULE AUS ANDEREN FACHCURRICULA

Fachcurricula	Modul	Bereich(e)
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Elektrotechnik, Elektronik, Telekommunikation</li> <li>▪ Energie und Umwelttechnik</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Umwelt und Nachhaltigkeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Alle Bereiche</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Elektrotechnik, Elektronik, Telekommunikation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Führen und Verantwortung übernehmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Alle Bereiche</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Projektmanagement</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Alle Bereiche</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundkenntnisse technisches Englisch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Alle Bereiche</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kommunikation und Serviceorientierung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Alle Bereiche</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verkaufsgespräche und -techniken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schlosserei</li> <li>▪ Anlagen- und Apparatebau</li> <li>▪ Maschinenservice</li> <li>▪ Kfz-Technik und -service</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Chemie, Kunststoff, neue Materialien</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Betriebswirtschaft – Grundlagen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Alle Bereiche</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Energie und Umwelttechnik</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Recycling</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Alle Bereiche</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kostenrechnung – Grundlagen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Alle Bereiche</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Büro und Verwaltung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zahlenverständnis</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Alle Bereiche</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundkenntnisse der Einnahmen/Ausgaben- und Kostenbegriffe; einfache Kalkulation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Alle Bereiche</li> </ul>



## ANLAGE A: Zielgruppenbeschreibung

Beim AMS vorgemerkte arbeitssuchende Personen

a) mit **facheinschlägiger Ausbildung** im Bereich *Maschinen, KFZ, Metall*, wie z. B.

- ... mit einer **Lehrlingsausbildung** in den Berufen:
  - ✓ Baumaschinentechnik
  - ✓ ChirurgieinstrumentenerzeugerIn
  - ✓ DreherIn
  - ✓ FormerIn und GießerIn (Metall und Eisen)
  - ✓ Gießereitechnik
  - ✓ Gießereitechnik - Eisen- und Stahlguss
  - ✓ Gießereitechnik - Nichteisenmetallguss
  - ✓ HufschmiedIn
  - ✓ HüttenwerkschlosserIn
  - ✓ Karosseriebautechnik
  - ✓ KonstrukteurIn - Maschinenbautechnik
  - ✓ KonstrukteurIn - Metallbautechnik
  - ✓ KonstrukteurIn - Stahlbautechnik
  - ✓ KonstrukteurIn - Werkzeugbautechnik
  - ✓ Kraftfahrzeugtechnik
  - ✓ KupferschmiedIn
  - ✓ Lackiertechnik
  - ✓ LandmaschinentechnikerIn
  - ✓ LeichtflugzeugbauerIn
  - ✓ Luftfahrzeugtechnik - Flugzeuge mit Kolbenantrieben
  - ✓ Luftfahrzeugtechnik - Flugzeuge mit Turbinenantrieben
  - ✓ Luftfahrzeugtechnik - Hubschrauber
  - ✓ Maschinenbautechnik
  - ✓ Maschinenfertigungstechnik
  - ✓ Maschinenmechanik
  - ✓ Mechatronik
  - ✓ MesserschmiedIn
  - ✓ Metallbearbeitung
  - ✓ Metalldesign - Gravur
  - ✓ Metalldesign - Gürtlerei
  - ✓ Metalldesign - Metalldrückerei
  - ✓ MetallgießerIn
  - ✓ Metalltechnik
  - ✓ Metalltechnik - Blechtechnik
  - ✓ Metalltechnik - Fahrzeugbautechnik
  - ✓ Metalltechnik - Metallbautechnik
  - ✓ Metalltechnik - Metallbearbeitungstechnik
  - ✓ Metalltechnik - Schmiedetechnik
  - ✓ Metalltechnik - Stahlbautechnik
  - ✓ ModellbauerIn
  - ✓ Oberflächentechnik - Emailtechnik
  - ✓ Oberflächentechnik - Feuerverzinkung
  - ✓ Oberflächentechnik - Galvanik
  - ✓ Oberflächentechnik - Mechanische Oberflächentechnik
  - ✓ Oberflächentechnik - Pulverbeschichtung
  - ✓ Präzisionswerkzeugschleiftechnik
  - ✓ RohrleitungsmonteureIn

- ✓ SchiffbauerIn
  - ✓ SpenglerIn
  - ✓ Technischer Zeichner / Technische Zeichnerin
  - ✓ UniversalschweißerIn
  - ✓ WaagenherstellerIn
  - ✓ WaffenmechanikerIn
  - ✓ Werkstofftechnik
  - ✓ Werkzeugbautechnik
  - ✓ WerkzeugmaschinerIn
  - ✓ Werkzeugmechanik
  - ✓ Zerspanungstechnik
- ... oder einem Abschluss einer **berufsbildenden Schule** in den Fachbereichen:
    - ✓ Flugtechnik
    - ✓ Maschinen- und Anlagentechnik
    - ✓ Maschinen- und Fertigungstechnik
    - ✓ Maschinen- und Kraftfahrzeugtechnik
    - ✓ Maschinenbau
    - ✓ Mechatronik
    - ✓ Wirtschaftsingenieurwesen
- ... oder Personen, die in einem der folgenden **Berufe** tätig waren und über einen Lehrabschluss bzw. einen Abschluss einer berufsbildenden Schule verfügen:
    - ✓ AnlagenbautechnikerIn
    - ✓ ApparatebautechnikerIn
    - ✓ AutomatisierungstechnikerIn
    - ✓ BüromaschinentechnikerIn
    - ✓ CAD-TechnikerIn
    - ✓ CAM-TechnikerIn
    - ✓ EisenbiegerIn
    - ✓ FahrzeugbautechnikerIn
    - ✓ FeinmechanikerIn
    - ✓ FeinwerktechnikerIn
    - ✓ FlugzeugspenglerIn
    - ✓ GießereimechanikerIn
    - ✓ LuftfahrzeugtechnikerIn (Wartungstechnik)
    - ✓ MaschinenbaukonstrukteurIn
    - ✓ MaschinenbedienerIn
    - ✓ MaschineneinrichterIn
    - ✓ MetallgestalterIn/MetalldesignerIn
    - ✓ SchiffstechnikerIn
    - ✓ SchlosserIn
    - ✓ SchmiedIn
    - ✓ SchweißerIn
    - ✓ SonnenschutztechnikerIn
    - ✓ SportgeräteherstellerIn/-monteurIn
    - ✓ WaffenbautechnikerIn
    - ✓ WärmebehandlungstechnikerIn
    - ✓ WerkstoffprüferIn
    - ✓ ZweiradtechnikerIn

- ... Personen, die über eine der folgenden, dem Berufsbereich Maschinen, KFZ, Metall **verwandten, Berufe** tätig waren und über einen Lehrabschluss oder einen Abschluss einer berufsbildenden Schule verfügen:
  - ✓ Anlagenelektrik
  - ✓ AnwendungstechnikerIn
  - ✓ Blechblasinstrumentenerzeugung
  - ✓ BootbauerIn
  - ✓ BüchsenmacherIn
  - ✓ Elektroenergietechnik
  - ✓ ElektroinstallationstechnikerIn
  - ✓ ElektromedizintechnikerIn
  - ✓ EnergietechnikerIn
  - ✓ IndustrietechnikerIn
  - ✓ Installations- und Gebäudetechnik
  - ✓ Kälteanlagentechnik
  - ✓ KonstrukteurIn
  - ✓ KraftfahrzeugelektrikerIn
  - ✓ KunststofftechnikerIn
  - ✓ LebensmitteltechnikerIn
  - ✓ MedizintechnikerIn
  - ✓ NachrichtentechnikerIn
  - ✓ MikrotechnikerIn (Mikromechanik)
  - ✓ ProduktionstechnikerIn
  - ✓ ProzessleittechnikerIn
  - ✓ ProzesstechnikerIn
  - ✓ QualitätssicherungstechnikerIn
  - ✓ SchaltungstechnikerIn
  - ✓ SeilbahntechnikerIn
  - ✓ SignaltechnikerIn
  - ✓ UhrmacherIn – ZeitmesstechnikerIn
  - ✓ VerbundstofftechnikerIn
  - ✓ Vulkanisierung
  
- ... Personen mit einem **Abschluss einer berufsbildenden Schule** in einem dem Berufsbereich Maschinen, KFZ, Metall **verwandten Fachrichtungen**:
  - ✓ Elektrotechnik-Anlagentechnik
  - ✓ Elektrotechnik-Automatisierungstechnik
  - ✓ Gebäudetechnik
  - ✓ Holztechnik
  - ✓ Kunststofftechnik
  - ✓ Landtechnik

**b) mit *mehnjähriger Berufserfahrung* im Bereich Maschinen, KFZ, Metall, wie z. B.**

- ... Personen ohne abgeschlossene (Berufs-)Ausbildung, die jedoch mehrere Jahre im Berufsbereich Maschinen, KFZ, Metall tätig waren, wie z. B.
  - ✓ Hilfskraft im Metallgewerbe
  - ✓ Produktionshilfskraft
  - ✓ SchlosserInnenhilfskraft
  - ✓ SchweißerInnenhilfskraft

- ... Personen ohne abgeschlossene (Berufs-)Ausbildung, die jedoch mehrere Jahre in dem Berufsbereich Maschinen, KFZ, Metall verwandten, vor allem technischen, Branchen bzw. Berufsbereichen tätig waren, wie z. B.
  - ✓Hilfskraft in der Holzverarbeitung/ Druck/Metallgewerbe/Elektroindustrie/Sägewerk/Produktion von Baustoffen und -maschinen u. a.
- ... Personen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung eines anderen Berufsbereichs, die jedoch mehrere Jahre als Hilfskräfte im Berufsbereich Maschinen, KFZ, Metall (und evtl. einschlägigen Weiterbildungen) bzw. als eine der oben genannten Hilfskräfte tätig waren.
- ... Personen mit einer abgeschlossenen Lehrlingsausbildung bzw. einem Fachschulabschluss eines anderen Berufsbereichs, die jedoch die Lehrlingsausbildung im zweiten Bildungsweg im Berufsbereich Maschinen, KFZ, Metall anstreben.

**c) insbesondere „ältere“ Arbeitskräfte (45+), die die oben genannten Voraussetzungen erfüllen**

Im Auswahlverfahren soll durch geeignete Auswahl- und Clearingmethoden eine möglichst **homogene TeilnehmerInnengruppe** gebildet werden (Personen mit vergleichbaren Vorkenntnissen).

Die vorgesehenen Einstiegsmodule sollen insbesondere dazu genutzt werden, um individuelle Unterschiede in den Voraussetzungen weitestgehend auszugleichen.

## ANLAGE B: TrainerInnenqualifikation

In den Fachkursen eingesetztes Trainingspersonal muss entsprechende **Qualifikationen** aufweisen. Das **Mindestalter** aller TrainerInnen liegt bei 25 Jahren.

Im Folgenden werden die dafür benötigten Qualifikationen als **Mindestanforderungen** beschrieben.

### Grundqualifikation für alle eingesetzten TrainerInnen

- ▶ TrainerInnen- oder Coachingausbildung ODER eine pädagogische Ausbildung im Ausmaß von mindestens 100 Maßnahmenstunden ODER eine TrainerInnen-tätigkeit im Ausbildungsbereich im Ausmaß von mindestens 100 Kalendertagen oder 400 Stunden
- ▶ Ausbildungen im Bereich Gender Mainstreaming ODER Gendertrainings
- ▶ Ausbildungen oder Trainings in Diversity Management

### Zusätzliche Qualifikation für FachtrainerInnen

#### FACH- und EINSTIEGSMODULE

- ▶ **Neue Materialkunde und Werkstofftechnik/Schweißtechniken/ Automatisierung und industrielle Fertigung/ Instandhaltungstechnik/ neue Antriebstechnologien Arbeitstechniken/ branchenrelevante Grundkenntnisse / ressourcenschonendes Arbeiten/Grundkenntnisse der Zerspanung:** abgeschlossene Ausbildung aus dem Fachbereich Metalltechnik, Maschinenbau, Mechatronik, Automatisierungstechnik, Robotik, Anlagentechnik, Elektronik, Elektrotechnik (Lehrabschluss, berufliche mittlere oder höhere Schule, Werkmeisterschule, Meisterprüfung, Fachhochschul- bzw. Universitätsstudium) ODER fachspezifische Ausbildungen entsprechend der Module; für den Teil *branchenrelevante Grundkenntnisse* auch abgeschlossene Ausbildungen aus dem Fachbereich Mathematik
- ▶ **Optimierung betrieblicher Prozesse/Qualitätssicherung:** fachspezifische Ausbildung ODER praktische Erfahrung im Fachbereich
- ▶ **Fremdsprache/Wirtschaftssprache:** AbsolventInnen einer Pädagogischen Hochschule (Akademie) mit Ausbildung in der betreffenden Sprache ODER UniversitätsabsolventInnen (auch der Translationswissenschaft) der entsprechenden Sprache ODER Personen mit der entsprechenden Sprache als Muttersprache („native speakers“) und berufsbezogener Praxis
- ▶ **Persönlichkeitstraining und sozialpädagogische Betreuung:** AbsolventInnen einer Pädagogischen Hochschule (Akademie) ODER abgeschlossene Ausbildung im sozialpädagogischen, psychologischen Bereich (Lehrgang, Schule, Akademie, Fachhochschule, Universität) ODER Personen mit vergleichbaren Ausbildungen ODER Personen mit entsprechender Berufspraxis

### Zusätzliche Qualifikation für TrainerInnen des Bewerbungstrainings

- ▶ Pädagogische Ausbildung im Ausmaß von 200 Maßnahmenstunden und praktische Erfahrung in Qualifizierungskursen im Ausmaß von mindestens 250 Kalendertagen oder 1000 Stunden. (Der Erfahrungsnachweis kann auch über Co-Trainings oder Praktika in vergleichbaren Projekten erbracht werden, wobei diese dann jeweils zu 70 % als Erfahrungstage/Stunden anerkannt werden. Somit entsprechen 250 Tage bzw. 1000 Stunden Erfahrung, 357 Tagen bzw. 1428 Stunden Co-Trainings/Praktika.)

Dem Angebot sind Nachweise der **TrainerInnenprofile** beizulegen. Als Nachweise gelten Zeugnisse, Zertifikate, Diplome und Bestätigungen des Dienstgebers.

Die Beschreibung des geplanten TrainerInneneinsatzes hat zu umfassen:

- ▶ den geplanten Ausbildungs- / Kursbereich und das jeweilige Ausmaß an Maßnahmenstunden
- ▶ das Geschlecht
- ▶ der Nachweis der formalen Qualifikation unter Angabe der pädagogischen Ausbildung
- ▶ der Nachweis der relevanten Berufserfahrung als TrainerIn in Kalendertagen bzw. Stunden

- ▶ Teilnahmenachweise von Ausbildungen und Trainings zu Gender Mainstreaming und Diversity Management
- ▶ die verbindliche Erklärung der Trainerin/des Trainers, dass sie/er dem Schulungsträger für die Durchführung des Kurses zur Verfügung stehen wird

Ergänzend dazu ist eine **Übersichtsliste** mit Nennung aller TrainerInnen und deren Beschäftigungsausmaß und Unterrichtsbereich beizulegen.

## Räumliche und technische Ausstattung

### VERSION A: MINDESTAUSSTATTUNG

Die **Mindestanforderungen** an räumlicher und technischer Ausstattung an den Schulungsträger umfassen:

- ▶ ein EDV- bzw. Seminarraum für 15 TeilnehmerInnen und einem/einer TrainerIn mit mindestens 80 m<sup>2</sup> Raumgröße, ausgestattet mit PC Arbeitsplätzen mit den gängigen EDV-Programmen und Internetzugang, Druckergeräten und einer den TeilnehmerInnen entsprechenden Anzahl von PC-Arbeitstischen und -stühlen. Die PC-Arbeitsplätze entsprechen in Bezug auf Ergonomie und EDV-Bildschirmarbeit den Qualitätsstandards, wie sie im ArbeitnehmerInnenschutzrecht und den ergangenen Verordnungen geregelt sind. Zusätzlich sind jeweils ein PC mit Internetzugang, ein Telefon, ein Tisch und Sessel für die/den TrainerIn bereitzustellen.
- ▶ Tafel oder Whiteboard, Flipcharts, Pinnwände, Medienkoffer, Audiogerät, Beamer, Kopier- und Faxgerät
- ▶ Arbeits- und Übungsmaterialien für alle Module; insb. Modelle, Material- und Werkstoffmuster und Anschauungsmaterialien sowie Skripten
- ▶ ein Raum für Einzelgespräche mit mindestens 10 m<sup>2</sup> Raumgröße
- ▶ Erholungszonen sowie Garderoben- und Sanitärbereiche (analog der Arbeitsstättenverordnung) in (der Anzahl der TeilnehmerInnen) entsprechendem Ausmaß müssen vorhanden sein.

Das Schulungslokal ist so zu wählen, dass es mit einem öffentlichen Verkehrsmittel und einem anschließenden Fußweg von maximal zehn Minuten erreichbar ist.

Eine **Detailbeschreibung** des Schulungslokales ist dem Angebot beizulegen. Dieses beinhaltet Angaben zu:

- ▶ Anzahl der zur Verfügung stehenden Räume, deren Größe in m<sup>2</sup> (inkl. Plan, der Größe und Anlage der Räumlichkeiten dokumentiert)
- ▶ technische Ausstattung der Räume
- ▶ Beschreibung der örtlichen Lage des Schulungslokales einschließlich dessen Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln und „Fußweg“,
- ▶ Nachweis, dass das Schulungslokal dem Schulungsträger für die Zeit der Durchführung des Kurses zur Verfügung steht (Eigentum, Mietvertrag, Vorvertrag, Optionserklärung)

### VERSION B: OPTIMALAUSSTATTUNG

**ZUSÄTZLICH zur Mindestausstattung** umfasst eine optimale Ausstattung seitens des Schulungsträgers:

- ▶ PC-Arbeitsplätze mit großen Flachbildmonitoren
- ▶ Werkstätte(n) mit einer der TeilnehmerInnenzahl entsprechenden Anzahl an Arbeitsplätzen und entsprechender Ausstattung an Maschinen, Geräte, Werkzeugen, Schutzvorrichtung und -kleidung. Die Werkstätten entsprechen in Bezug auf Ergonomie und Sicherheitsstandards dem Arbeitnehmerschutzrecht und den diesbezüglich ergangenen Verordnungen.

- ▶ Räumlichkeit(en) in der Kursplatzzahl entsprechenden Größe und Schutzvorrichtung zur Lagerung, Besichtigung, Vorführung und Anwendung von bzw. Übung mit Materialien, Werk- und Hilfsstoffen.
- ▶ In Werkstätten ist jeweils ein TrainerInnenarbeitsplatz mit PC und Telefon zur Verfügung zu stellen.
- ▶ Ausstattung Software: fachspezifische Programme, die über eine gängige EDV-Ausstattung hinausgehen und den jeweiligen Modulen entsprechen, Projektmanagementsoftware, WLAN
- ▶ Ausstattung an Geräte, die über eine Werkstättenausstattung hinausgeht: TV- und Videogerät, Webcam, Notebooks, externe Festplatten, externe Modems
- ▶ Sprachlabor

Die erforderlichen Werkstätten und Labors können auch über **Kooperationen** mit einschlägig tätigen Betrieben bereitgestellt werden.

Das Schulungslokal und die Werkstätten sind so zu wählen, dass diese mit einem öffentlichen Verkehrsmittel und einem anschließenden Fußweg von maximal zehn Minuten erreichbar sind.

Eine **Detailbeschreibung** des Schulungslokales ist dem Angebot beizulegen. Dieses beinhaltet Angaben zu:

- ▶ Anzahl der zur Verfügung stehenden Räume und Werkstätten, deren Größe in m<sup>2</sup> (inkl. Plan, der Größe und Anlage der Räumlichkeiten dokumentiert)
- ▶ technische Ausstattung der Räume und Werkstätten
- ▶ Übersicht über die eingesetzten Materialien und Werkstoffe
- ▶ Angabe der eingesetzten fachspezifischen Softwareprogramme
- ▶ Beschreibung der örtlichen Lage des Schulungslokales, der Werkstätten und des Sprachlabors einschließlich deren Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln und „Fußweg“,
- ▶ Nachweis, dass das Schulungslokal, die Werkstätten und das Sprachlabor dem Schulungsträger für die Zeit der Durchführung des Kurses zur Verfügung steht (Eigentum, Mietvertrag, Vorvertrag, Optionserklärung, Einverständniserklärung der Kooperationsbetriebe)